

Gefahrstoffbezeichnung

Steinfels Desoclean 2023

Flüssig. Farblos. Geruch: Angenehm.

Anwendungsbereich

Desinfektionsmittel und allgemeine Biozid-Produkte

Gefahren für Mensch und Umwelt

Tox Info 145



Gefahr

H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280: Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz und Gesichtsschutz tragen. P303+P361+P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P390: Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden.

Inhaltsstoffe: Benzylalkyldimethylchloride, CAS-Nr. 68424-85-1, EG-Nr. 270-325-2 / Flammpunkt: nicht entzündbar
Didecylmethylammoniumchlorid, CAS-Nr. 7173-51-5, EG-Nr. 230-525-2 / 2-Amino- pH-Wert: :12
ethanol; Ethanolamin, CAS-Nr. 141-43-5, EG-Nr. 205-483-3 / Alkyl ether carboic acid



Schutzmassnahmen und Verhaltensregeln

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.**Atemschutz:** Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.**Handschutz:** Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der Verordnung (EG) Nr. 2016/425 und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen. Vollkontakt (Definition Einsatz bis maximal 480 Minuten)

Material: Butylkautschuk

Minimale Schichtdicke: 0.47mm +/-0.05mm

Durchbruchzeit gemessen: 480 Minuten

Material getestet: Butoject 897+ Spritzkontakt (Definition Einsatz bis maximal 30 Minuten)

Material: Nitrilkautschuk

Minimale Schichtdicke: 0.2mm

Material getestet: Dermatrill (R) P 743 Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz.**Haut- und Körperschutz:** Zum Schutz gegen Spritzer beim Giessen: Gummi- oder Plastikschräge. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

Verhalten im Gefahrfall

118

**Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen:** Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Wegen Rutschgefahr aufwischen. Personen in Sicherheit bringen.**Geeignete Löschmittel:** Alle.**Ungeeignete Löschmittel:** Wasservollstrahl.**Besondere Löschhinweise:** Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen. Im Brandfall Tanks durch Wasserbesprühung kühlen.

Erste Hilfe

144

**Einatmen:** An die frische Luft bringen. Nach Einatmen von Aerosol/Nebel falls erforderlich einen Arzt konsultieren.**Hautkontakt:** Sofort mit viel Wasser abwaschen. Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.**Augenkontakt:** Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen. Augenarzt konsultieren.**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Wenn der Betroffene sich unwohl fühlt oder Veränderungen der Haut bemerkt, Arzt konsultieren.

Sachgerechte Entsorgung



Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.